

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1 Produktidentifikator**

Handelsname **FOLCO LIT D3 W91 HS**

### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Relevante identifizierte Verwendungen  
Klebstoff

### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenbezeichnung Follmann GmbH & Co. KG  
Postfach 12 63  
D-32372 Minden  
Telefon: +49 (571) 93 39 -0  
Fax: +49 (571) 93 39 -300

Auskunftgebender Bereich Abt. Umwelt & Sicherheit +49 (571) 9339-176

E-Mail (fachkundige Person) sicherheitsdatenblatt@follmann.de

### **1.4 Notrufnummer**

Notrufnummer Outside USA: -001 703 527 3887 (205624)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

### **2.2 Kennzeichnungselemente**

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Das Produkt braucht nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] nicht gekennzeichnet zu werden.

Ergänzende Informationen EUH208: Enthält Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
EUH210: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

### **2.3 Sonstige Gefahren**

Biozid (behandelte Ware) Das Produkt wurde behandelt mit: Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

Symptome Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Bemerkung Weitere Informationen: Siehe Kapitel 8 des Sicherheitsdatenblattes (Persönliche Schutzausrüstung)

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Inhaltsstoff	Nummern	Einstufung 1272/2008/EG	Konzentration
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	CAS-Nr.: 55965-84-9 EG-Nr.: 611-341-5 Index-Nr.: 613-167-00-5 REACH-Nr.: 01-2120764691-48-XXXX	Acute Tox. 2; H330 Acute Tox. 2; H310 Acute Tox. 3; H301 Skin Corr. 1C; H314 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1A; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	< 0.0015 Gew%

#### sonstige Stoffinformationen

Inhaltsstoff	Nummern	M-Faktor - SCL - ATE	sonstige
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	CAS-Nr.: 55965-84-9 EG-Nr.: 611-341-5 Index-Nr.: 613-167-00-5 REACH-Nr.: 01-2120764691-48-XXXX	akut:M = 100 chronisch:M = 100  Skin Corr. 1C; H314: C >= 0,6 % Skin Irrit. 2; H315: 0,06 % <= C < 0,6 % Eye Dam. 1; H318: C >= 0,6 % Eye Irrit. 2; H319: 0,06 % <= C < 0,6 % Skin Sens. 1A; H317: C >= 0,0015 %	

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
nach Einatmen	Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
nach Hautkontakt	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei Auftreten von Hautreizung, ärztliche(n) Behandlung/Rat aufsuchen.
nach Augenkontakt	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.
nach Verschlucken	Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort einen Arzt hinzuziehen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	Keine Information verfügbar.
----------	------------------------------

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Ärztliche Soforthilfe	Symptomatische Behandlung.
-----------------------	----------------------------

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Löschmittel (geeignet)	Kohlendioxid (CO2), Schaum, Sprühwasser, Löschpulver
Löschmittel (ungeeignet)	Wasservollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bes. Gefahr d. den Stoff, Verbrennungsprod. o. entstehende Gase      Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

besondere Schutzausrüstung      Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

sonstige Angaben zur Brandbekämpfung      Das Produkt selbst brennt nicht. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Schutzmaßnahmen      Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen      Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme      Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Verweis auf andere Abschnitte      Hinweise zur Entsorgung Siehe auch Abschnitt 13

**6.5 Zusätzliche Hinweise**

sonstige Angaben      Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang      Behälter vorsichtig öffnen und handhaben. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Vorsichtsmaßnahmen      Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Hinweise auf dem Etikett beachten.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Anforderung an Lagerräume und Behälter      In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.

Lagerungshinweise      Im Originalbehälter lagern. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

TRGS 510      12

Empfohlene Lagertemperatur      Lagerung zwischen 5 und 25 °C

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz      Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung siehe Abschnitt 1

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz	Hinweis: Sollten keine arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte angegeben sein, so enthält das Produkt nach unserem derzeitigen Kenntnisstand keine Inhaltstoffe in relevanten Konzentrationen, denen ein zu überwachender Arbeitsplatzgrenzwert zugewiesen ist. Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und/oder bei Freisetzung (Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden.
Handschutz	Schutzhandschuhe gemäss EN 374. Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.
Ungeeignetes Material	Stoffgewebe, Lederhandschuhe
Geeignetes Material	Nitrile
Augenschutz	Dicht schließende Schutzbrille
Körperschutz	Angemessene Schutzausrüstung tragen. Langärmelige Arbeitskleidung tragen.
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.
Technische Schutzmassnahmen Anforderung an Apparaturen	Auf gute Belüftung und Abzug an den Verarbeitungsmaschinen achten.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	weiss
Geruch	arttypisch
Geruchsschwelle	Für das Produkt ist dieser Parameter nicht anwendbar.
Schmelzpunkt [°C] / Gefrierpunkt [°C]	ca.0 °C
Druck	1013,25 hPa
Siedepunkt [°C]	ca. 100 °C
Druck	1013,25 hPa
Entzündbarkeit	Das Produkt ist nicht entzündbar und nicht brennbar.
Explosionsgrenze [Vol-%]	Für das Produkt ist dieser Parameter nicht anwendbar.
Flammpunkt [°C]	> 100 °C
Meßart	ISO 13736 / IP170



**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Zersetzungsprodukte Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 1272/2008**

Orale Toxizität [mg/kg]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Quelle
2131 mg/kg	LD50	Ratte	OECD TG 401	Firmendaten

\*Dermale Toxizität [mg/kg]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
660 mg/kg	LD50	Kaninchen	Firmendaten

Inhalative Toxizität [mg/l]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer [h]	Quelle
0,33 mg/l	LC50	Ratte	4 Stunden	Firmendaten

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Gefährliche Inhaltsstoffe

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)		
Wert	Versuchstier	Quelle
ätzende Wirkungen	Kaninchen	Firmendaten

schwere Augenschädigung/-reizung

Gefährliche Inhaltsstoffe

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)		
Wert	Versuchstier	Quelle
reizend	Kaninchen	Firmendaten

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Gefährliche Inhaltsstoffe

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)		
Wert	Versuchstier	Quelle
Verursacht Sensibilisierung.	Meerschweinchen	Firmendaten

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

Sonstige Angaben (Abschnitt 11) Siehe Abschnitt 11.1

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Fischtoxizität [mg/l]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	
Wert	Quelle
0,28 mg/l	Firmendaten

Daphnientoxizität [mg/l]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	
Wert	Quelle
0,16 mg/l	Firmendaten

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

\*Biologische Abbaubarkeit

Gefährliche Inhaltsstoffe

*Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	
Wert	Quelle
Biologisch abbaubar.	Firmendaten

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

\*Bioakkumulierbarkeit

Gefährliche Inhaltsstoffe

*Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	
Wert	Quelle
Reichert sich in Organismen nicht nennenswert an.	Firmendaten

### 12.4 Mobilität im Boden

\*Verteilung in der Umwelt

Gefährliche Inhaltsstoffe

*Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	
Wert	Quelle
Keine Information verfügbar.	Firmendaten

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften

Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise zur Ökologie

Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgungshinweise (allgemein)	Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht:
Abfallschlüssel	08 04 10 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen
Entsorgung von ungereinigten Verpackungen	Die Rücknahme der Verpackungsmaterialien in Deutschland ist über den Partnerverbund der Zentek GmbH geregelt.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG	Lufttransport ICAO/IATA
14.1 UN-Nummer	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.2 Bezeichnung des Gutes	Kein Gefahrgut nach ADR	Kein Gefahrgut nach IMDG	Kein Gefahrgut nach IATA
14.3 Transportgefahrenklasse	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.5 Umweltgefahren	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
Ordnungsgemäße UN-Verpackungsbezeichnung	Kein Gefahrgut nach ADR	Non dangerous good	Non dangerous good

### **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Vorsichtsmaßnahmen	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
--------------------	--

### **14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und ge	Nicht relevant
---	----------------

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Vorschriften	Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!
Wassergefährdungsklasse	1

### **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Sicherheitsbeurteilung	keine/keiner
------------------------	--------------

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Änderung gegenüber der letzten Fassung Änderungen gegenüber der letzten Fassung sind mit \* gekennzeichnet.

Wortlaut der H-Sätze	H301: Giftig bei Verschlucken. H310: Lebensgefahr bei Hautkontakt. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H318: Verursacht schwere Augenschäden. H330: Lebensgefahr bei Einatmen. H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.
----------------------	---



# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

**FOLMANN**

Handelsname: **FOLCO LIT D3 W91 HS**

Artikel-Nr.: 14301-099-036

Überarbeitet am: 13.06.2023

Version: 5.0/de

Ersetzt Version vom: 01.02.2023

Druckdatum: 22.03.2024

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
EUH208: Enthält Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
EUH210: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Wortlaut der Gefahrenklassen

Acute Tox.: Akute Toxizität  
Skin Corr.: Ätzwirkung auf die Haut  
Eye Dam.: Schwere Augenschädigung  
Skin Sens.: Sensibilisierung der Haut  
Aquatic Acute: Gewässergefährdend  
Aquatic Chronic: Gewässergefährdend  
Das Produkt ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Datenblatt ausstellender Bereich      Abt. Umwelt & Sicherheit

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.